Sitzung Erziehungsrat HS 20.10.20 – via TEAMS – Protokoll

Teilnehmer: Hrovath, Duggen, Salvet, Cobelens, Rosin, Frank, Riser, Hornung, Coffa, Hanisch, Kröncke, Doublier, Trimarchi, Baltanas,, Petry, Masson, Papakosta, Petry, Salvet, Testi, Stryer, Zappulla
Schülervertreter: Zinke, Testi

Beginn: 16:15 Ende: 17:45

	Besprechungs-punkte	**Besprechungsergebnis**	**Aktion**
	Begrüßung und mündliche Mitteilungen	Hr. Direktor Hrovath begrüßt die Anwesenden und gratuliert Herrn Duggen in seiner neuen offiziellen Funktion als stellvertretender Direktor HS und stellt Herrn Vaclav in seiner neuen Funktion als Assistent des stellvertretenden Direktors HS vor. Hr. Hrovath erklärt, dass in der aktuellen allgemeinen Covid-Notsituation die Schule flexibel bleiben und stets sich an eventuellen neuen Szenarien anpassen muss. Das neue Schuljahr hat nichtdestotrotz reibungslos begonnen.	
Punkt 1	Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung	Das Protokoll der letzten Sitzung vom 1. Juli 2020 (via Teams) wird einstimmig genehmigt.	
Punkt 2	Schulbetrieb unter Corona-Bedingungen: Aktuelle Situation und mögliche Szenarien	Während der Sommerferien wurde die Technik an der ESM weiterhin optimiert (Aufrüstung der Hardware, Ausstattung mit Kameras und Mikrofonen) und die Internetanbindung verstärkt, um auf die Szenarien „Schichtbetreb" und „Distant learning" am besten vorbereitet zu sein. Das Unterrichtsystem wurde stärker in ein Klassensystem mit Doppelstunden umgewandelt, um die Schüler-Bewegungen/Kontakte zu minimieren. Außerdem wurde ein Schichtsystem mit einer blauen und einer gelben Gruppe erarbeitet. Derzeit besteht Maskenpflicht für alle. Hygienestationen wurden in der ganzen Schule eingerichtet, Seifenspender und Papier-Tüchern gibt es in jedem Raum. Die Haumeister kümmern sich um die regelmäßige Befüllung. Auch Kopfhörer und Computer werden regelmäßig desinfiziert.	

		Die Elternvertreter begrüßen die Aktivitäten der Schule. Sie äußern wichtige Punkte, die aus ihrer Sicht für die Hygiene bedeutsam sind. Hr. Duggen versichert, dass die Schule sich streng an den Hygienevorgaben aus Brüssel bzw. Bayern hält. Sobald ein Schüler Erkältungssymptome aufweist, muss er zu Hause bleiben.	
Punkt 3	Überlegungen zur Durchführung der zentralen Tests S5-S7	Die Semestertests fangen mit den S5 Klassen in Dezember an. Sie werden in der Turnhalle stattfinden, wo ein Feld von 4m² für jeden Schüler – wie laut Vorschriften des Gesundheitsamtes – gewährleistet wird; die Filter der Lüftungsanlage wurden gewartet und die Lüftung an sich optimiert, sodass die verbrauchte Luft verstärkt nach außen transportiert wird. Jeder Schüler wird immer den gleichen Platz zugewiesen bekommen. Notfalls könnten die Tests auch in Stufe 3 („Schichtbetrieb") wie geplant stattfinden. Hr. Hrovath überlegt, eventuell während den letzten 2 oder 3 Tagen vor den Tests online Distanzunterricht stattfinden zu lassen, um last Minute Covid-Fälle zu vermeiden. Brüssel ist sich der außergewöhnlichen Situation bewusst und kooperiert ständig mit allen ES, um im gegebenen Fall Notlösungen zu finden.	
	Diskussionen zur Feriengestaltung	Man soll sich immer - auch in den Herbstferien - nach den aktuellen Anweisungen der Behörden orientieren, dabei bleibt die Eigenverantwortung extrem wichtig, betont der Direktor. Eine Verlängerung der Weihnachtsferien um ein paar Tage oder aber der wechsel in den Distanzunterricht für die Tage 21./22.12.2020 und 07./08.2021 wird vom Zentralbüro überlegt. Sobald hier Beschlüsse vorliegen, werden sie umgehend an die Schulfamilie kommuniziert. Beide Direktoren betonen, dass Streaming eine pädagogische Einschränkung für alle diejenigen bedeutet, die in situ unterrichtet werden. Deshalb sollte diese Möglichkeit eine Ausnahme bleiben für die, die es wirklich benötigen (Quarantänefälle, Schüler in der Risikogruppe). Sie darf nicht ausgenutzt werden, z.B. nach den Ferien, für Schüler, die wissentlich in ein Risikogebiet gereist sind.	
	Sonstiges	• Der <u>Verbindungsgang</u> zwischen der HS und der ehemaligen GS	

		ist eng und oft voll mit Schülern, meldet ein Schülervertreter. Hr. Salvet zusammen mit dem Sicherheitsbeauftragten Herrn Ramani werden sich um eine Lösung kümmern. • Schülervertreter Zinke meldet, dass viele S5 Schüler weiterhin Korrespondenzhefte haben möchten. Hr. Hrovath ist damit einverstanden: Schüler, die eins haben möchten, sollen ein Exemplar bekommen. • Hr. Duggen erklärt: Weitere Spinde werden nachgeliefert und die bestehenden werden mit Einlegeböden nachgerüstet. • Fr. Rosin meldet, dass es Beschwerden seitens der Eltern gibt, da immer noch Probleme wegen den Rückerstattungen der Reisekosten vom letzten Schuljahr bestehen. Hr. Hrovath erläutert, dass die Buchhaltung daran arbeitet: Es gab externe Probleme mit der Banksoftware, daher die Verzögerung. • Die Anfangsschwierigkeiten aufgrund der neuen SMS Surface sind behoben und die Lehrer können nun damit besser arbeiten. • Das Problem der fehlenden Hygieneeimer in der Mädchentoiletten der ehemaligen GS wird von einer Schülervertreterin gemeldet. Die Direktoren nehmen die Problematik auf.	
	Schlusswort	Da es besonders viele Diskussionspunkte aufgrund der jetzigen Notlage gibt, wird die nächste Sitzung zeitnah erfolgen und es wird mehr Zeit angesetzt (1,5 h). Zum Schluss bedanken sich Hr. Duggen und Hr. Hrovath ganz herzlich bei allen Teilnehmern für die konstruktive Diskussion.	
	Nächste Sitzung:	19. November 2020, 16:15-17:45	

Protokollantin: Loretta Bettoni